

Krabbe lädt zum Tischtennispielen ein

Egestorf. „Depressionen, Alzheimer und Parkinson treten bei Tischtennisspielern viel seltener auf als bei Spielerinnen und Spielern anderer Sportarten“, sagt Rainer Krabbe aus Barsinghausen. Zusammen mit dem Seniorenbeirat der Stadt und dem TSV Egestorf bietet er daher ab Mittwoch, 15. Mai, jeden Mittwoch und Freitag ab 19 Uhr ein Tischtennisstraining in der Fritz Ahlberg Halle in Egestorf an. Schläger werden gestellt. Eine Mitgliedschaft im Verein ist für die Teilnahme zunächst nicht erforderlich. Es sind ausdrücklich auch alle nicht-erkrankten Interessierte angesprochen. Krabbe sagt: „Viele Parkinson-Erkrankte berichten allerdings davon, dass sie weniger Medikamente benötigen, wenn sie regelmäßig Tischtennis spielen und dass das Training sie vor sozialer Isolation bewahrt hat.“



Rainer Krabbe schwört auf den positiven Einfluss der schnellen Ballsportart.

FOTO: PRIVAT

Tischtennis sei zudem eine der wenigen Sportarten, die man noch bis ins hohe Alter betreiben kann. (TOW)

Ökologischer Dorfspaziergang mit dem NABU

Groß Munzel. Zusammen mit den Bürgern und den Landwirten startet der NABU Barsinghausen die Veranstaltungsreihe „Ökologischer Dorfspaziergang“. Ziel ist es, die Natur in Augenschein zu nehmen, die ja auch den jeweiligen Wohnwert ausmacht.

Gestartet wird am heutigen Sonnabend, 11. Mai um 13 Uhr

in Groß Munzel, Westerhagen 19, am Gut von Arndt von Hugo, der den Teilnehmern zunächst seine privaten Grünanlagen zeigen wird. Dann geht es weiter durch den alten Ortsteil um die Kirche herum und durch Wohnstraßen.

Jede*r Interessierte kann mitmachen.

Programm für Stadtfest steht

Dreitägige Veranstaltung findet eine Woche früher statt als normal

Barsinghausen. Noch knapp vier Monate, dann steigt zum 52. Mal die Mega-Party in Barsinghausen. Die Interessengemeinschaft (IG) Stadtfest hat am 1. Mai beim traditionellen Opening des „Bierlokal Max“ einen Vorgeschmack auf das Programm am vorletzten Augustwochenende geliefert. Besucherinnen und Besucher können sich auf über 30 Acts, die beliebte Tombola und eine besondere Show am Sonntag freuen.

Stadtfest dieses Jahr früher

Bei dem kleinen Straßenfest vor dem Lokal mit Bierstand, Würstchenbude und Livemusik von den Gitarristen Ralf Mehwald und Thomas Rode lieferten die Organisatoren der Interessengemeinschaft (IG) Stadtfest wie jedes Jahr am 1. Mai einen Vorgeschmack auf das bevorstehende Fest im August. Bereits zum 52. Mal steigt die Megaparty in diesem Jahr.

Das dreitägige Fest findet in diesem Jahr jedoch nicht wie gewohnt am letzten Augustwochenende statt, sondern eine Woche früher vom 23. bis 25. August. Grund dafür ist, dass der Sonntag des letzten August-Wochenendes in diesem Jahr bereits im September liegt. Die Schausteller wären deshalb bereits für ein anderes Fest gebucht, erklärte Torsten Sander, Vorsitzender der IG Stadtfest, bereits im September 2023.



Die Vorfreude steigt: Beim traditionellen Biergarten-Opening im „Bierlokal Max“ wurde auch das Programm für das 52. Barsinghäuser Stadtfest bekannt gegeben.

FOTO: CAROLINE WIEDE

„Bingobär“ live auf der Bühne

Auch in diesem Jahr bietet das Stadtfest Attraktionen für jedes Alter und jeden Geschmack. Neben Liveacts wie The Jetlags, der Rockkantine oder der Coverband ACDC Hellfire, gibt es am Sonntag eine besondere Liveshow: Der „Bingobär“ Michael Thümmel, bekannt als Moderator der NDR-Sendung „Bingo!“, zieht am 25. August die Bingokugeln live auf der Gilde-Bühne am Thie. Auch die allseits beliebte Tombola ist geplant.

Die, die es etwas ruhiger mögen, können sich auch in diesem Jahr auf das Café im Kloster freuen. Kinder dagegen können sich bei der Mini Playback Show auf der Bühne „austoben“. „Wir hatten die Show letztes Jahr nach 25 Jahren mal wieder im Programm, und es war echt super“, sagt Torsten Sander. Die Anmeldung ist über die Website des Stadtfestes www.stadtfest-basche.de möglich.

Das Sicherheitskonzept aus dem vergangenen Jahr wolle man beibehalten, sagt Torsten Sander. Demnach gibt es in die-

sem Jahr zum zweiten Mal in der Geschichte des Stadtfestes eine vierte Bühne, um die Besuchermassen zu entzerren. Außerdem plane man absichtlich besonders beliebte Auftritte zur selben Zeit auf den verschiedenen Bühnen. „So verteilen sich die Besucher hoffentlich ein bisschen mehr“, erklärte Sander. Im vergangenen Jahr mussten die Publikumsliebhaber The Jetlags ihr Konzert am Thie aufgrund des großen Andrangs früher beenden als geplant, da die Polizei mit einem Abbruch drohte.

Cannabis auf dem Gelände verboten

Zusätzlich setzte die IG auf eine starke personelle Präsenz des Sicherheitspersonals. Neu ist in diesem Jahr der Umgang mit dem Cannabisgesetz. „Wir haben entschieden, den Konsum und das Mitführen von Cannabis auf dem gesamten Festgelände zu verbieten“, sagt Torsten Sander.

Für das Fest steht den Organisatoren ein Budget von knapp 200.000 Euro zur Verfügung. Während die Stadt einen Zuschuss von 22.000 Euro gewährt, setzt die IG Stadtfest neben ihren Mitgliedsbeiträgen hauptsächlich auf Gelder von rund 200 Sponsoren. Dazu zählen große Firmen wie Audi Hannover, aber auch Privatleute aus Barsinghausen. „Das zeigt uns, den Leuten ist das Fest wichtig“, sagt Torsten Sander.

Mehr Mitglieder gewinnen

Um das Fest auch in den nächsten Jahren weiterhin zu gewährleisten, möchte die IG Stadtfest mehr Mitglieder gewinnen. „250 haben wir schon“, sagt Torsten Sander. „Das ist ein Riesenerfolg für uns.“

Das Barsinghäuser Stadtfest wird am Freitag, dem 23. August, um 18 Uhr auf der Gilde-Bühne am Thie eröffnet. Weitere Informationen gibt es auf www.stadtfest-basche.de

Lesung mit Mathijs Deen in der Aula

Barsinghausen. Am kommenden Montag, 13. Mai, liest der niederländische Autor Mathijs Deen auf Einladung der Stadtbücherei Barsinghausen ab 19 Uhr in der Aula der Adolf-Grimme-Schule aus seinem neuen Krimi „Der Retter“. Der Eintritt kostet 10 Euro. Der Retter ist der dritte Fall für den deutsch-niederländischen Kommissar Liewe Cupido.

Bei einem Spaziergang an der Küste Northumberlands sto-

ßen niederländische Urlauber auf die Überreste einer Leiche. Eine alte Schwimmweste deutet auf eine Verbindung zu einem 21 Jahre zuvor geschehenen Unglück hin. Damals sank der Seeschlepper Pollux nördlich der Düneninsel Rottumerplaat.

In einer komplizierten Mission der Seenotretter von Ameland und Norderney konnten alle Besatzungsmitglieder gerettet werden – bis auf den Kapitän. Handelt es sich bei dem geborgenen

Skelett um den Vermissten? Kommissar Liewe Cupido, genannt „der Holländer“, will den Fall abgeben, ist er doch gerade mit seiner eigenen Vergangenheit beschäftigt: dem mysteriösen Verschwinden seines Vaters auf See.

Doch als sein ermittelnder Kollege Xander Rimbach auf Norderney vergiftet wird, muss Cupido erneut seinen friesischen Spürsinn unter Beweis stellen.

Bücherspaß in der Stadtbücherei

Barsinghausen. Es ist wieder so weit: Der nächste Termin für den „Bücherspaß“ mit den Jüngsten“ der Stadtbücherei ist am Donnerstag, 16. Mai, in der Zeit von 16 bis 17 Uhr. Maik und ihr Vorlesemonster singen, klatschen und lachen während der Öffnungszeit mit den jungen Besucherinnen und Besuchern.

Mit lustigen Liedern, Reimen, Finger- und Bewegungsspielen führt sie die Kleinen spielerisch in die Welt der Sprache ein und zeigt, wie viel Spaß in Bildern und Büchern steckt. Hintergrund ist, dass Kinder, die mit Büchern

aufwachsen, besser Lesen lernen und mehr Spaß daran haben. Während des „Bücherspaßes“ mit den Jüngsten“ können Geschwisterkinder und Begleitpersonen gerne selbst in den Büchern, Zeitschriften und Co. der Stadtbücherei stöbern, ein Buch lesen, ausleihen oder selbstverständlich mitmachen.

Für Fragen dazu haben steht das Team der Stadtbücherei gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer (05105) 7742215 und per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-barsinghausen.de.

lattmann
elektrisiert seit 1892
Elektro Lattmann
Traditionsunternehmen
Inhaber Christian Bothe
Barsinghausen

DER EINZIG WAHRE.

Elektro Lattmann
Inhaber Christian Bothe
Osterstr. 17 A | 30890 Barsinghausen
Tel 05105 1229
team@elektro-lattmann.de
www.elektro-lattmann.de

lattmann
elektrisiert

3370901_002624

Die guten Adressen in Barsinghausen

DRAUSSEN GENIEßEN BY MÜLLER

Gasthaus Müller

Tel. 05108/2163 · gasthausmueller.de

3161501_002624

ALTGOLD-ANKAUF IST VERTRAUENSACHE

Wir zahlen Ihnen für Ihr Altgold jeder Art einen fairen Preis.

Speckmann

UHRMACHERMEISTER UND JUWELIER
Marktstraße 46 · 30890 Barsinghausen
Tel.: 05105/1596 · Fax: 05105/514484

2542101_002624

HAUS & WOHNEN
IMMOBILIENVERMITTLUNG
F. Haller 05105-6 37 62
f.haller@t-online.de

www.deister-immobilien.de

Ich suche laufend im Raum
Barsinghausen • Wennigsen • Gehrdren
Hannover • Bad Nenndorf
Häuser oder Grundstücke!

Friedrich Haller
Ihr Makler aus Barsinghausen

3338901_002624

Damen- und Herrensalon

mf

Maria Aivaliotou

Volkers Hof 6 · 30890 Barsinghausen
Telefon **05105 / 4251**

3327801_002624

Party

Wir sind für Sie da... reservieren Sie jetzt!

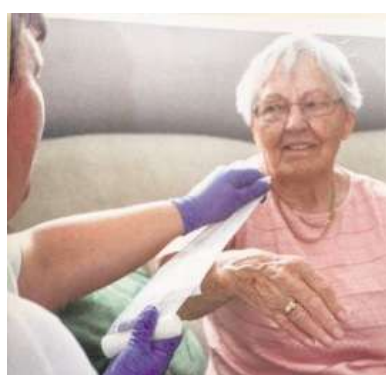
Geschirr- und Zeltverleih
Partyservice & Geschirrverleih BLUME · ☎ 0172/4368409
www.partyservice-blume.de

3167701_002624

– Anzeige –

Aus ASB Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg wird ASB-Regionalverband Leine-Weser

Gleiche Leistung, bewährter Service, neuer Name / Regionalverband informiert mit kostenloser Info-Broschüre über Pflegeleistungen



Der ASB informiert:
Welche Leistungen stehen mir im Pflegefall zu?



Barsinghausen. Östlich der Weser und westlich der Leine betreut der ASB über 22.000 Mitglieder, Kundinnen und Kunden mit seinen sozialen Diensten von A wie Ambulanter Dienst bis Z wie Zuhause auf Zeit.

Um den wachsenden Strukturen und der Entwicklung über die bisherigen Wirkungsgrenzen hinaus Rechnung zu tragen, hat der Verband sich umbenannt. Ab sofort ersetzt der ASB-Regionalverband Leine-Weser die alte

Bezeichnung ASB-Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg.

„Unser Verband ist aus den alten Grenzen herausgewachsen. Die Mitgliederzahl steigt kontinuierlich und unsere Dienstleistungen sind umfangreicher geworden. Regional haben wir uns ausgedehnt und betreuen Menschen in den Landkreisen Hannover, Hameln-Pyrmont, Holzminden und Schaumburg“, erklärt der Geschäftsführer des neuen ASB-Regionalverbands Jens Meier.

Die Entscheidung für die Umbenennung fiel auf der der letzten Mitgliederversammlung, denn: Über grundlegende Änderungen entscheidet beim ASB nicht der Vorstand, sondern das letzte Wort haben dessen Mitglieder, aus deren Reihen übrigens auch der Vorschlag für den neuen Namen kam.

Mit gleicher Leistung und bewährtem Service steht der ASB-Regionalverband Leine-Weser an 25 Standorten Menschen jeden Alters und in allen

Lebenslagen mit sozialen Angeboten (nicht nur) im Notfall zur Seite.

Eine neue Serviceleistung des ASB ist eine Info-Broschüre zu möglichen Leistungen im Pflegefall.

Auf der Homepage des ASB-Regionalverbandes www.asb-leine-weser.de kann die Broschüre als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Außerdem liegt sie kostenlos zum Mitnehmen in den ASB-Stützpunkten aus.

